

Trachtler besuchen Weltkulturerbe

Vereinsausflug führt nach Regensburg – Anmelden bis Montag, 30. April

Dießen – Die Regensburger sind überzeugt, dass sie in der schönsten Stadt der Welt leben. Ein bekanntes Reisemagazin spricht von der „schönsten Stadt Deutschlands“ und die Mitglieder vom Heimat- und Trachtenverein d' Ammertaler Diessen – St. Georgen bereiten sich auf ein erlebnisreiches Wochenende in dem weltberühmten Weltkulturerbe an der Donau vor.

Sie erforschen am Samstag, 15. und Sonntag, 16. September warum sich in Regensburg Altes und Neues so harmonisch begegnen, wie kaum in einer anderen Stadt. Wer dabei sein möchte, meldet sich rasch an. Die Anmeldefrist endet mit Montag, 30. April.

Der Vereinsausflug kündigt sich wieder als kulturelles Ereignis in Verbindung mit kameradschaftlichen Begegnungen an.

Am Samstag steht ein Besuch des Kuchlbauer-Hunderwasser-Turms in Abensberg auf dem Programm, Radeln entlang der Donau für die Sportlichen, alternativ gibt es einen Bummel durch die Regensburger Altstadt.

Der Tag endet mit einem Freundschaftsabend im Fürstlichen Brauhaus zu Regensburg (neben Schloss St. Emmeram) mit Trachtenvereinen aus Regensburg und Sennfeld. Am Sonntag erwartet die Reisenden ein Konzert mit den Regensburger Domspatzen, gefolgt von einer Stadtführung in bairischer Mundart nach dem Motto „Gell, da schaugst“.

Mittagessen ist in der weltberühmten Regensburger Wurschkuchl. Mit einer Schifffahrt zur ebenso berühmten Walhalla, der bayerischen Ruhmes- und Ehrenhalle hoch über der Donau, endet der Vereinsausflug. Reisekosten pro Person 75 Euro. Wer mitfährt, meldet sich bis spätestens Montag, 30. April an.

Es gilt die Überweisung auf das Vereinskonto bei der Sparkasse Dießen, Konto 104570, BLZ 70052060.

Wer mehr wissen möchte, schaut ins Internet unter www.trachtenverein-diessen.de/termine.

bb



Unser Bild zeigt die Kulisse des Weltkulturerbes Regensburg.

Foto: Regensburg Tourismus

Münchner Française

Tanzen lernen mit dem Diessener Trachtenverein

Dießen – Das Kursprogramm des Dießener Trachtenvereins beginnt heuer mit der Münchner Française: Im Vereinsheim am Vogelherd kann man Mittwoch 18. und Mittwoch 25. April, immer ab 20 Uhr, die fünf Touren der Française auffrischen oder neu lernen. Die Kurse sind kostenlos und bauen aufeinander auf. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung gebeten über: trachtenverein@web.de

Die Münchner Française ist ein beliebter Kontratanz, der auch Höhepunkt beim Tanz in den Mai ist (Montag, 30. April, 20 Uhr, im Traidtcasten), zu dem heuer die Schreinergeiger aufspielen. Die Münchner Française gehört auch zum Münchner Kocherlball, bei dem Katharina Mayer und Magnus Kaindl als Tanzmeister Tausende von Tanzlustigen durch die Morgenstunden begleiten. Heuer mit den Wiener Tanzgeigern, am Sonntag, 15. Juli, von sechs bis 10 Uhr in der Früh, rund um den Chinesischen Turm im Englischen Garten. Fünf sogenannte Touren werden beim Kursabend im Trachtenheim am Vogelherd vorgetanzt und einstudiert. Wer es kann, hat nicht nur eine 150 Jahre alte Tanztradition fest im Griff, sondern macht auch eine gute Figur beim Höhepunkt eines jeden Tanzfestes, denn die Münchner Française erfreut sich wieder zunehmende Beliebtheit.

bb